



## Standardvorgehensweise (SOP) für schwangere PJ-Studentinnen in der ambulanten hausärztlichen Praxis

Unverzügliche **Meldung** der Schwangerschaft an die **Praxis** und das **Referat Lehre** (Herr Kullmann, 0341-9715923, Michael.Kullmann@medizin.uni-leipzig.de) durch die Studentin. ([Merkblatt Mutterschutz](#))

Die Lehrpraxis händigt der Studentin die praxisinterne **Gefährdungsbeurteilung** (GBU) aus.

Die Studentin schickt die GBU an die **Stabsstelle für Umweltschutz und Arbeitssicherheit** der Medizinischen Fakultät. Dort erfolgt die **Prüfung** und **Gegenzeichnung** der GBU.

Dr. Diana Wolf  
Ritterstraße 24, 04109 Leipzig  
Tel.: 0341-9730362  
E-Mail: Diana.Wolf@zv.uni-leipzig.de

Die Studentin stellt sich dem zuständigen **betriebsärztlichen Dienst** (Helios Arbeitsmedizin Institut Leipzig) zur individuellen Beratung vor. Hier werden ggf. weitere **Empfehlungen** an die Studentin und die Praxis\*

Die Stabsstelle für Umweltschutz und Arbeitssicherheit sendet ein Exemplar der **GBU** an die **Landesdirektion** zur offiziellen arbeitsrechtlichen Kenntnisnahme und Dokumentation und ein Exemplar an die betreffende Praxis.

\* Generell gilt, dass Studentinnen für notwendige, die Schwangerschaft betreffende, ärztliche Konsultationen freizustellen sind. Fehlzeiten werden hierfür nicht angerechnet.